



HEIDECK AKTUELL

BÜRGERBLATT

52. Jahrgang

Informationen – Austausch – Leben vor Ort

Februar 2024

Neujahrsempfang der Stadt

Zum traditionellen Neujahrsempfang hatte Heidecks 1. Bürgermeister Ralf Beyer in den Bürgersaal des Rathauses eingeladen. Das Claus-Raumberger-Ensemble sorgte mit flotten, ansprechenden Weisen für die richtige Stimmung und erinnerte als Auftakt mit „In the Summertime“ an wärmere Außentemperaturen.

Ralf Beyer begrüßte eine stattliche Anzahl von Vertretern der Vereine und Verbände, sowie aus Kirche und Politik. Selten habe er sich über ein Verbot so gefreut, wie über das Genderverbot des bayerischen Ministerpräsidenten. „Ganz pflichtbewusst werde ich mich natürlich daran halten“, versprach er.

Dann gab er einen scharfsinnigen und kritischen Blick auf die allgemeine Lage. Eigentlich seien wir alle sehr froh gewesen, dass man die Pandemie überstanden habe und nun wieder unbeschwert Feste feiern könne. Aber leider gibt es jetzt andere Konflikte, allen voran der Krieg zwischen Russland und der Ukraine. 30 Milliarden Euro Unterstützung habe Deutschland schon geleistet, hauptsächlich für militärisches Material. Zum Vergleich sei Frankreich mit zwei Milliarden dabei. Menschen werden getötet, Gebäude und Infrastruktur zerstört. Die Kosten eines Wiederaufbaus könne man sich gar nicht erst ausmalen. Lange schwelende Konflikte sind in Mosambik, Bergkarabach und Aserbaidschan neu angefacht worden. Im Nahen Osten wird er ohne jegliche

Menschlichkeit mit grausamsten Mitteln ausgetragen. Alle diese Konflikte werden von uns mit riesigen Summen unterstützt. Leider werde man gegenüber dem menschlichen Leid mit der Zeit abgestumpft, obwohl jedes Opfer ein Toter zu viel ist.

Es ist nicht verwunderlich, dass immer mehr Menschen aus den betroffenen Gebieten fliehen. Das Landratsamt kam mit der Verteilung der Flüchtlinge an seine Grenzen. Heideck habe sein „Soll“ mehr als erfüllt. Mit deutlich über 100 Asylsuchenden sei die Situation noch einigermaßen entspannt. Der mit Abstand größte Teil komme zum Beispiel aus der Türkei, einem Land, über dessen Beitritt zur EU rege diskutiert werde. Allein für die in Heideck untergebrachten Personen entstünden wahrscheinlich mehr als zwei Millionen Euro Kosten pro Jahr. Von den über acht Milliarden Menschen auf der Welt gehe es vermutlich siebeneinhalb Milliarden schlechter als uns. Solidarität und Nächstenliebe seien daher als Hilfe für die Betroffenen eine Selbstverständlichkeit. Aber, mache es Sinn, so fragte sich der Bürgermeister, alle Hilfsbedürftigen zu uns zu holen? Könne man nicht vor Ort mehr erreichen? Wie kann es sein, so fragte er weiter, dass Flüchtlinge mit außerordentlich geringen Bleibechancen bei uns jahrelang wohnten? Ein weiteres Problem seien die Schlepperbanden, die Flüchtlinge nach Europa bringen. Es sei auffällig, dass die Flüchtlinge aus-

schließlich in christlich geprägte Länder wollen. Wir sollten unter allen Umständen versuchen, unser christliches Wertesystem so lange wie möglich zu erhalten. So sei es in diesem Zusammenhang erfreulich, dass Gerichte keine Kreuze in öffentlichen Gebäuden verbieten.

In Sachen Umweltschutz würde immer mehr verboten, dadurch aber keine Umweltverschmutzung vermieden, sondern nur verschoben. Vieles werde heute in Asien produziert, ohne jegliche Überwachung, und ein Vielfaches an Giftmüll gelange in die Umwelt. Ein Bärenschutz für die Umwelt. Große Chemiewerke werden wohl auch aufgrund hoher Energiepreise ins Ausland abwandern. Atomkraft ist abgeschafft, dafür wird mehr Kohle verheizt. Die kommt unter anderem auch aus Russland. Man habe das Gefühl, dass viele Regierungen in einer ideologischen Traumwelt lebten und den Blick auf die Realität verloren haben. Sie hätten gleich mit auf Löwenjagd in Kleinmachnow gehen können, um einer einfachen Wildsau nachzustellen.

2019 wurde das Grüne Gewölbe in Dresden ausgeraubt. Mit den Tätern, einem schon häufig straffällig gewordenen Clan mit türkischen Wurzeln, handelte man einen Deal aus. Demnach musste nur gut die Hälfte der Beute im Wert von über 110 Millionen Euro gegen ein geringeres Strafmaß herausgegeben werden. Außerdem bleibt der Freistaat Sachsen auf 3,8 Millionen Euro Prozesskosten sitzen.

Und dann gab es da noch die Pisa-Studie, die der „Letzten Generation“ alle Ehre gemacht habe. Vielleicht, so der Vorschlag, sollte man ein paar Schulbücher mit auf die Straßen kleben. Sofort war aus der Politik die Forderung nach besserer Ausstattung der Schulen gekommen. Trotz aller technischen Hilfsmittel wäre sicherlich ein Mindestmaß an Aufmerksamkeit, Konzentration und Respekt erforderlich, denn hier seien Defizite aufzuholen.



Fortsetzung S. 3





Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe (März 2024) des Heidecker Bürgerblatts erscheint am Montag, 4. März. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, 15. März**. Beiträge können bei der Stadtverwaltung, Marktplatz 24, 1. Stock, Zimmer-Nr. 1.03 (Anna-Lena Priem), Tel. 09177 4940-13, abgegeben oder per E-Mail übermittelt werden an anna-lena.priem@heideck.de.

Müllabfuhr

Es gelten für den Rest- und Bio-Müll jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Abfuhrgebiet

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Mittwoch, 7. Februar

Mittwoch, 21. Februar

Altpapier/gelber Sack

Es gelten jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Stadt Heideck und alle Ortsteile

Dienstag, 6. Februar

Gelbe Säcke bitte nicht an die Papiertonne hängen oder anlehnen! Gelbe Säcke neben die Papiertonne legen und nicht hinter die Tonne, da sonst in vielen Fällen der Gehweg blockiert ist.

Bitte beachten Sie auch den gültigen Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Stadtratssitzung

Am **Dienstag, 6. Februar 2024**, findet um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Stadtrates statt. Änderungen vorbehalten, weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Container für Gartenabfälle

In der Zeit vom 10. Februar bis 18. November 2024 stehen an folgenden Standorten Gartenabfall-Container bereit:

Heideck – Liebenstädter Straße, gegenüber TSV Sportplatz, und Seiboldsmühle – Bahnhofsvorplatz

Laibstadt – Schlepperwaschplatz Mittwoch/Donnerstag, 28./29. Februar

Kostenlose Annahme: An der **Kompostieranlage** Pyras können Sie mit PKW und Anhänger anfahren und ebenerdig abladen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 9–12 und 12.30–16 Uhr, Samstag: 9–12 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Bitte beachten: Es können sich kurzfristige Änderungen ergeben. Im Internet kann der aktuelle Notdienst nachgelesen werden: www.notdienst-zahn.de
Dienstbereitschaft: jeweils von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr in der Praxis.

27.1.Peter Krug	Dieselstr. 3a	Hilpoltstein	09174 49373
28.1.Peter Krug	Dieselstr. 3a	Hilpoltstein	09174 49373
3.2.Dr. Hansjörg Kuhn	Südliche Ringstr. 22	Schwabach	09122 4104
4.2.Dr. Hansjörg Kuhn	Südliche Ringstr. 22	Schwabach	09122 4104
10.2.Dr. Elke Bedrich-Weiner	Häfnersgässchen 4	Schwabach	09122 84066
11.2.Dr. Elke Bedrich-Weiner	Häfnersgässchen 4	Schwabach	09122 84066
12.2.Dr. Eduard Eberle	Marktplatz 8	Thalmässing	09173 79850
13.2.Dr. Eduard Eberle	Marktplatz 8	Thalmässing	09173 79850
17.2.Dr. Susanne Scholz	Münchener Str. 27	Roth	09171 1235
18.2.Dr. Susanne Scholz	Münchener Str. 27	Roth	09171 1235
24.2.Annett Albert	Brunnenstr. 10	Leerstetten	09170 97870
25.2.Annett Albert	Brunnenstr. 10	Leerstetten	09170 97870

Wichtige Notfall- und Notrufnummern

Wir veröffentlichen wichtige Notfall- und Notrufnummern regelmäßig im Bürgerblatt, damit diese griffbereit sind bzw. man sich diese evtl. einprägen kann.

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Behördennummer	115
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zentraler Notruf für Kartensperren	116 116
Telefonseelsorge ev. / kath.	0800 111 0 111 / 0800 111 0 222
Krisendienst Mittelfranken für Menschen in seelischen Notlagen	0800 6553000 oder 0911 4248550
Kinder- u. Jugendtelefon	116 111
WEISSER RING e. V. Opfertelefon	116 006
Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach	09122 982080
Giftnotruf	0911 3982451
Apothekennotruf	0800 00 22833 Festnetz (kostenlos)
N-Ergie/Stromnotruf	0800 2342500
Telekom Service Hotline	0800 3301000 Störungen Festnetz
	0800 3202202 Störungen Mobilfunk
Pflegestützpunkt	09171 81-4500
Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen	Infos: https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Blutspende-Termin

Am **Dienstag, 27. Februar**, ist von 15.30 bis 20 Uhr in der Stadthalle der nächste Blutspendetermin. Bitte bringen Sie Blutspenderpass und Personalausweis mit.

Reservieren Sie Ihren Wunschtermin und sichern Sie sich Ihren Platz auf der Spenderliege ohne große Wartezeit! Die Online-Terminreservierung reduziert Wartezeiten, schafft Verbindlichkeit und ermöglicht eine optimierte, bedarfsgerechte Terminauslastung.

Die Termine können übers Internet www.blutspendedienst.com/blutspende/services/terminreservierung oder über die Blutspende-App gebucht werden.

Weitere Blutspendetermine in Heideck: Dienstag, 30. April 2024
Freitag, 27. Dezember 2024
Der Blutspendedienst des BRK wie auch die örtlichen Blutspende-Helferinnen bedanken sich bei allen Blutspendern für die rege Teilnahme.

Fortsetzung von Seite 1: Neujahrsempfang

Auf Heideck bezogen, ist hinsichtlich der schulischen Ausstattung manches geschehen. Trotz einiger Hindernisse gelang es, den Umbau innerhalb eines Schuljahres zu realisieren, ohne dass Container aufgestellt werden mussten. Die Klassenzimmer wurden von Grund auf saniert, die Toilettenanlage neu gebaut. Vor allem aber konnte die so lang ersehnte Aula eingeweiht werden. Bei einem Tag der offenen Tür wird es Gelegenheit geben, all das anzuschauen. Mit vielen Umzügen war auch der Umbau des Rathauses verbunden gewesen. In absehbarer Zeit werden auch der neue Eingang und der Aufzug in Betrieb genommen werden. Vor dem städtischen Kindergarten wurde der Vorplatz neu angelegt. Im Wald bei Laffenau wurden Versuchsbohrungen für einen neuen Tiefbrunnen vorgenommen. Die Straßen zwischen Aberzhausen und Kippenwang, sowie zwischen Rambach

und Haag sollen ausgebaut werden, ebenso der Radweg nach Liebenstadt. In Planung sind verbesserte Ortsdurchfahrten mit neuen Kanal- und Wasserleitungen. Wegen des bevorstehenden Anspruchs auf Ganztagsbetreuung steht der zweite Bauabschnitt der Schule an. In vielen Bereichen könne man erkennen, dass seitens des Bundes gespart wird, hoffentlich mit nicht zu großen Auswirkungen auf die Stadt Heideck. Aber die Kosten für die Kreisklinik und für die Veränderung im Öffentlichen Nahverkehr werden wohl den finanziellen Spielraum stark einschränken. Mit den Worten: „Dennoch schauen wir sehr positiv auf das neue Jahr und

freuen uns auf 2024“, schloss Ralf Bayer seinen Rück- und Ausblick. Er fügte Dankesworte an alle Bürgerinnen und Bürger an, insbesondere auch an die vielen ehrenamtlich Tätigen. In seinem Schlusswort hieß es: „Jeder Einzelne trägt ein bisschen zur großen Gemeinschaft bei und nur gemeinsam können wir Dinge bewegen und voranbringen – und da gibt es noch Einiges, das vor uns liegt. Ich hoffe, dass auch in diesem Jahr wieder alle kräftig mit anpacken.“

Mit gegenseitig besten Wünschen, guten Gesprächen und Zuprosten auf das neue Jahr – begleitet von der Musik des Claus-Raumberger-Ensembles – ging der Empfang zu Ende.

Einwohnerzahlen

im Dezember 2023

Geburten:	0	Zuzüge:	18
Sterbefälle:	5	Wegzüge:	13
Stand zum 31. Dez.:	4 706		

Studien-Info Triesdorf

Die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf lädt für **Dienstag, 26. März** (Osterferien), zum Studieninformationstag am Campus Triesdorf ein. Neben der Vorstellung des Studienangebots besteht die Möglichkeit, an einer Schnuppervorlesung und an Führungen über den Campus teilzunehmen. Nähere Informationen unter <https://www.hswt.de/newsroom/veranstaltungskalender>

Impressum

Herausgeber: Stadt Heideck
Marktplatz 24
91180 Heideck

Telefon: 09177 4940-0

Fax: 09177 4940-40

<http://www.heideck.de>

E-Mail: info@heideck.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

und Donnerstag: 13 bis 18 Uhr



Stadt Heideck

Reinigungskraft (m/w/d) für das Freibad gesucht

Die Stadt Heideck sucht eine Reinigungskraft (m/w/d) vor allem für das städtische Freibad in Heideck. Die wöchentliche Arbeitszeit ist variabel, wird für den Bereich des Freibades ca. 12 Wochenarbeitsstunden betragen, wobei die Arbeitsleistung im Freibad vor allem in den Monaten März bis September zu erbringen ist. Zu den Öffnungszeiten des Freibades ist öfters auch an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen und in den Ferien zu arbeiten. Sollte ein höhere, wöchentliche Arbeitszeit gewünscht sein, wäre dies ebenfalls möglich. Diese Arbeitsleistung wäre dann in anderen, städtischen Bereichen wie im Kindergarten, in der Schule oder auch im Rathaus zu erbringen.

Zum Arbeitsumfang gehören die tägliche Unterhaltsreinigung im Freibad sowie die jährliche Generalreinigung vor der Öffnung des Freibades. Im Freibad gehören Arbeiten im Außenbereich und den Außenanlagen, wie z. B. auf der Liegewiese zum Arbeitsumfang. Die Arbeitsleistung im Freibad ist vor allem vormittags zu erbringen.

Die Beschäftigung, Bezahlung und die Sozialleistungen richten sich nach den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst. Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet.

Ihre Bewerbung (schriftlich oder auch per E-Mail) richten Sie bitte an die Stadt Heideck, z. Hd. Herrn Hueber, Marktplatz 24, 91180 Heideck, Tel: 09177/4940-20, E-Mail: roland.hueber@heideck.de. Für Fragen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Hueber gerne zur Verfügung.

Gewinner des Heidecker Weihnachtsrätsels stehen fest

Ab dem 1. Advent galt es für die Heidecker Kinder bis zu 12 Jahren, 12 Buchstaben in Heideck und zwei Ortsteilen zu suchen, um das Weihnachtsrätsel zu lösen. Bis zum 3. Advent hatten die Kinder die Möglichkeit, Ihren Rätselzettel mit dem Lösungswort in die Losbox bei der Krippe einzuwerfen.

Es wurden 145 Rätselzettel ausgefüllt. Davon zogen Bürgermeister Ralf Beyer, 2. Bürgermeister Ulrich Winterhalter und Georg Hafner 43 Gewinner. Diese wurden noch am gleichen Tag benachrichtigt, dann konnten sie die Preise im Rathaus abholen.

Ein ganz besonderer Dank für die tollen Spenden im Wert von fast 700 Euro geht an: Skiclub Heideck, Team M Elektrotechnik, Schornsteinfegermeister Markus Steib, Willi Schmidt-Fußbodenservice, Regent Verlag, Heidi Thaler-Mediengestaltung, Bäckerei Schmidt,

Stadtapotheke, Stelzl-Transporte, Ehard-Haushaltswaren, Landhandel Hafner, Obst- und Gartenbauverein Heideck, Getränke-Rambichler, Die kleine Markthalle, Hicup-Modelabel und Schneiderei, Werk- und Bastelverein und das Blaue Kreuz.

Herzlichen Dank auch an Heidi Thaler und Georg Hafner für die Gestaltung und Umsetzung des Weihnachtsrätsels. Das Orga-Team des Heidecker Weihnachtsmarktes freute sich über die rege Beteiligung und über die vielen positiven Rückmeldungen.



Unabhängige EnergieBeratungsAgentur (ENA) des Landkreises Roth



Nutzen Sie das
Beratungsangebot
Ihrer Kommune



- Energieeffizientes Bauen und Sanieren
- Umweltfreundliches Bauen, Sanieren und Wohnen
- Kraftwerk Sonne für die Erzeugung von Wärme und Strom
- Wohnen ohne Schimmel
- Aktueller Stand der Technik moderner Heizsysteme
- Beratung bei Austausch von Heizungsanlagen
- Gesetzliche Anforderungen an die Energieeffizienz
- Fördermittelberatung für Neubau und Sanierung
- Elektromobilität
- Möglichkeiten zur Einsparung von Strom- und Heizenergie

Nächster Beratungstermin:

28. März 2024
23. Mai 2024
25. Juli 2024
12. September 2024
28. November 2024

15–18 Uhr

Ansprechpartner im Rathaus:
Frau Allmannsberger
Tel. 09177 4940-24



Spielekisten in den Schulklassen wurden aufgefüllt



Die Vorsitzende des Schulördervereins Nadine König warf mit den Erstklässlern einen Blick in ihre Pausenspielkisten. Für alle acht Klassen durften diese wieder mit Dingen im Wert von 50 € aufgefüllt werden.

Diese freuten sich sehr und bedankten sich herzlich.



Seniorenbeirat der Stadt Heideck



Seniorenbeirat der Stadt Heideck, Vorsitzende Inge Brandl
 Marktplatz 24, 91180 Heideck
 Tel. 09177 4940-24, maria.allmannsberger@heideck.de, info@heideck.de

Seniorenstammtisch

Der nächste Stammtisch ist ausnahmsweise am
Donnerstag, 8. Februar, um 18 Uhr im Lindwurm.
 Kommen Sie einmal vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Mittagstisch in der Stadthalle

am Mittwoch, 21. Februar, um 12 Uhr.

Kartoffelsuppe
 Schweinemedallions mit Spätzle in Pilzrahmsoupe oder Rahmsoupe
 Krapfen

Anmeldeschluss: Freitag, 16. Februar. Bei der Anmeldung bitte 10 € bezahlen.

Neu: Bürgersprechstunde im Bürgersaal

Donnerstag, 8. und 29. Februar 2024 von 10 bis 11.30 Uhr

Die Vorsitzende des Seniorenbeirats Inge Brandl bietet **individuelle Beratung** für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige an. Themen können u. a. sein: Alles rund um Pflege, Zuhause wohnen bleiben, Lösungen bei Konflikten, Unterstützung bei Formularen oder Behörden. Außerdem Tipps, wohin man sich bei ganz speziellen Problemen und Fragen wenden kann.

Inge Brandl

Inge Brandl, Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Heideck

Godis im Seniorenhaus

evangelisch:

Dienstags, **2. und 20. Februar**, im Mehrzweckraum. Beginn ist jeweils um 16 Uhr.

Erzählcafé

Beim nächsten Erzählcafé mit Georg Hafner am **Donnerstag, 15. Februar**, steht ein Besuch im Ziegenhof bei Freystadt am Programm. Abfahrt ist um **14 Uhr** am Marktplatz.

VdK-Singnachmittag

Der VdK-Ortsverband Heideck lädt für **Mittwoch, 14. Februar**, um 14 Uhr sehr herzlich alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zum Singnachmittag in den Bürgersaal ein. Gesungen werden Wanderlieder, Lieder aus alter Zeit und Lieder aus dem Staufer Land. Für Kaffee, Kuchen und Getränke sorgt der VdK.

Hauskommunion

Wir lassen Sie nicht allein: Im Pfarrverband wird die Hauskommunion angeboten. Sollten Sie aufgrund der aktuellen Situation – aus welchen Gründen auch immer – nicht zur Sonntagsmesse kommen können oder wollen, kommt die Kirche zu Ihnen.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, Tel. 47800, damit einer unserer Priester oder Kommunionhelfer die hl. Kommunion zu Ihnen bringen kann. Gerne kommt auch ein Priester zur seelsorgerischen Begleitung oder zum Beichtgespräch zu Ihnen ins Haus.

Kerzenopfer für die Kirche

Für die Pfarrei können Gläubige Marienkerzen spenden, die während des Jahres in den Gottesdiensten brennen werden. Erwerben kann man sie vor den Gottesdiensten am 2., 3. und 4. Februar zum Preis von 40 Euro. Die gespendeten Kerzen sowie die mitgebrachten Kerzen für den eigenen Gebrauch werden in den Gottesdiensten zum Fest Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess) geweiht.

Fest Darstellung des Herrn

Am **Freitag, 2. Februar**, jeweils um 19 Uhr Gottesdienst mit Kerzensignung in Heideck (Stadtpfarrkirche) und Liebenstadt. In Heideck werden den Erstkommunionkindern ihre Kerzen übergeben und es singt der Chor „Klangvoll“.

Sternsingeraktion in Heideck

Beim Neujahrsgottesdienst sandte Pater Jimmy die Sternsinger aus, die in Heideck den Segen zu den Häusern brach-

Blasiussegen

In **Heideck** am Samstag, 3. Februar, nach der Vorabendmesse. In **Liebenstadt und Laibstadt** am Sonntag, 4. Februar, nach den Messfeiern.

Aschermittwoch

Um 10 Uhr Kinderwortgottesdienst mit Aschenkreuzauflegung in der Stadtpfarrkirche, gestaltet von den Hort-Kindern.

„Outdoor-Kreuzweg“ in Heideck

Am **Freitag, 16. Februar**, um 17.30 Uhr gestaltet der Pfarrgemeinderat diesen Kreuzweg. Treffpunkt ist das Hauptportal der Stadtpfarrkirche. Der Kreuzweg führt zu verschiedenen Stationen in der Stadt.

Kinderkirche

Am **Sonntag, 25. Februar**, um 10 Uhr im Bürgerhaus St. Benedikt,

Vorankündigung

Für **Sonntag, 17. März**, ergeht herzliche Einladung zum traditionellen Fastenessen nach der Messfeier, die um 10 Uhr beginnt, ins Bürgerhaus St. Benedikt. Diesmal kommt es aus der indischen Küche, dazu gibt es mit einem Kurzvortrag von Pfarrvikar Jimmy über sein Heimatland.

ten. Die Sternsingeraktion verlief auch in diesem Jahr wieder sehr gut. Der katholische Pfarrverband sagt von Herzen

Weg-Gottesdienste für Erstkommunionkinder

Am **Mittwoch, 7. Februar**, und **Mittwoch, 21. Februar**, jeweils um 16 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

Weihnachtszeit ist vorbei

Die Pfarrei freut sich über jede helfende Hand beim Abschmücken des Christbaums, beim Entfernen der Zweige von den Apostelleuchtern sowie beim Abbau der Krippe. Abbau am **Samstag, 3. Februar**, ab 9.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

Helfer für die Primiz von Armin Drechsler gesucht

Am Wochenende vom 19. bis 21. April benötigt die Pfarrei sehr viele freiwillige Helferinnen und Helfer. Wenn Sie z. B. beim Auf- und Abbau der Biertischgarnituren, beim Aufbau der Bühnen, beim Blumenschmuck oder sonstwie helfen wollen, melden Sie sich bitte telefonisch im Pfarrbüro, Tel. 09177 47800 und 09173 78820 oder schreiben Sie eine Nachricht an primiz2024@web.de.

Frauenbund Heideck spielt Boccia

Boccia-Spiel

Jeden Mittwoch um 14 Uhr wird in der Seiboldsmühle Boccia gespielt. Bei schlechtem Wetter entfällt das Spiel.

danke für die freundliche Aufnahme der Kinder und Jugendlichen und für die großzügigen Spenden in Form von Geld und auch von Süßigkeiten für die Sternsinger. Insgesamt wurden in Heideck und seinen Ortsteilen 10 445 Euro gesammelt. Diese werden ans Kindermissionswerk in Aachen weitergeleitet, das in diesem Jahr Hilfsprojekte zur Bewahrung des Regenwaldes unterstützt.

Kirchliches – evangelisch

Gottesdienst mit Band und Kindergottesdienst

Am **Sonntag, 4. Februar**, wird um 10.15 Uhr Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus Heideck gefeiert. Die Band umrahmt den Gottesdienst musikalisch. Gleichzeitig findet Kindergottesdienst statt. Im Anschluss wird herzlich zum Kirchcafé eingeladen.





Kirchliches – ökumenisch

Krippenspiel an Heiligabend

Der ökumenische Weihnachtsgottesdienst am Nachmittag des Heiligen Abends musste heuer aufgrund des Wetters vom Marktplatz in die Stadtpfarrkirche verlegt werden. Pfarrer Christoph Teille aus der evangelischen und Pfarrvikar Jimmy aus der katholischen Gemeinde feierten mit den Fami-

lien den Gottesdienst. 18 Kinder ließen im Krippenspiel die Geburtserzählung von Jesus lebendig werden ließen, wie sie der Evangelist Lukas im Neuen Testament aufgeschrieben hat. Das Bläserensemble der Familie Struller spielte dazu bekannte Weihnachtslieder zum Mitsingen.



Weltgebetstag

Am **Freitag, 1. März**, um 18.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Heideck. Der Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina mit dem Motto „...durch das Band des Friedens“.

Dieses Motto scheint seit den unfassbaren Terrorakten der Hamas vom 7. Oktober 2023 und den Militäreinsätzen Israels im Gazastreifen mit Tausenden von Toten wie eine Illusion: Frieden im Heiligen Land. Ein Leben, in dem „Gerechtigkeit und Frieden sich küssen“, wie es in Psalm 85 der Gottesdienstliturgie für 2024 heißt, eine ferne Vision. Und doch eine Vision, an der der Weltgebetstag festhalten will – mit entsprechender Aktualisierung des bereits vorliegenden Materials.

„Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Friedensgebeten versammeln?“ sagt die Vorstandsvorsitzende des WGT, Ulrike Göken-Huisman. Allein in Deutschland nehmen jährlich rund 800 000 Menschen an Gottesdiensten und Veranstaltungen teil, in über 150 Ländern weltweit mehrere Millionen – eine „einzigartige Gebetskette rings um die Welt“.

Mittwochscafé

Herzlich laden wir – ein paar ehrenamtlich tätige Frauen – zum Mittwochscafé am Heidecker Wochenmarkt ein.

Bei Kaffee und Kuchen bieten wir zweimal pro Monat die Gelegenheit für einen netten Plausch zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr. Bei Regen findet das Café im Innern des Bürgersaals statt.

Lasst uns unseren schönen Marktplatz beleben!

Unser Mittwochscafé im Februar:
7.2.+21.2.





Naturbelassener Apfelsaft von unserer Streuobstwiese

Das Abzapfen ist kinderleicht.
Der Saft im angebrochenen Beutel ist bis zu 3 Monaten haltbar.

8 €	14 €
5 Liter Beutel	10 Liter Beutel

Mosterei

Obst- und Gartenbauverein Heideck e.V.



OGV Heideck e.V. · Ziegelmoos 11 · 91180 Heideck
Tel. 09177-1729 · OGV-heideck@online.de

Abitur nach mittlerer Reife

Als Schulabgänger mit dem Zeugnis der mittleren Reife steht man vor der Frage: Was kommt jetzt? Welchen Beruf soll ich lernen? Oder will ich doch noch länger zur Schule gehen? Neben Fachakademien und FOS gibt es eine weiterführende Alternative, die jedes Studienfach ermöglichen kann: der Weg über die Oberstufe des Gymnasiums. Dies ermöglicht die Einführungsstufe, ein Erfolgsmodell, das es am Gymnasium Roth seit 2009 gibt.

Auch im neunjährigen Gymnasium gibt es diese Möglichkeit. Das Abitur wird erst nach 13 Jahren abgelegt und der Einstieg erfolgt über die 11. Jahrgangsstufe. Die letzten beiden Schuljahre zählen zum Abschluss, zum Abitur. Um als Absolvent mit mittlerem Schulabschluss einen guten Anschluss zu finden, wird man in der Einführungsstufe in sämtlichen Fächern, besonders in Deutsch und Mathematik, speziell geschult. Weil man für ein allgemeines Abitur zwei Fremdsprachen benötigt, lernen Schülerinnen und Schüler, die bisher nur Englisch in der Schule hatten, noch Französisch. Natürlich erreichen sie in drei Jahren in der zweiten Fremdsprache nicht ganz den Stand ihrer Mitschüler, die seit der 6. Jahrgangsstufe Französischunterricht hatten. In einer kleinen Lerngruppe werden sie deshalb bis zum Abitur geführt und können, wenn sie wollen, sogar eine mündliche Prüfung in Französisch ablegen. Es ist also kein Hindernis, wenn bis dahin nur Englisch als Fremdsprache trainiert wurde.

Innerhalb eines Jahres lernt und übt man in der Einführungsstufe, wie am

Gymnasium gearbeitet und gelernt wird, so dass man in der zweijährigen Profil- und Leistungsstufe bis zum Abschluss problemlos mithalten kann. Diese spezielle 11. Klasse bietet motivierten Schulabgängern vor allem aus der Realschule, aber zum Beispiel auch aus der Wirtschaftsschule oder der Montessorischule, die Möglichkeit zum Wechsel ans Gymnasium. Trotz Abschlussprüfung in der Tasche entscheiden sie sich für drei weitere Jahre Schulbesuch, um dann mit dem Abitur jedes beliebige Fach studieren zu können. Als Voraussetzung bringen sie Freude am Lernen mit, eine gute Arbeitshaltung, Fleiß, Durchhaltevermögen und eine rasche Auffassungsgabe. Dies wird ihnen von den Lehrkräften der zuletzt besuchten Schule in einem „pädagogischen Gutachten“ bescheinigt oder sie haben mindestens einen Notenschnitt in Mathematik, Deutsch und Englisch von 2,0 erreicht. „Ich hatte in der Realschule zwar nur eine Drei in Mathe, aber ich habe es trotzdem gut geschafft“, erklärt eine der Schülerinnen nicht ohne Stolz. „Natürlich darf man sich nicht entmutigen lassen, wenn es anfangs nicht nur super Noten gibt, aber wenn man sich etwas anstrengt, ist es gut machbar.“ Wer sicherheitshalber noch ein Jahr länger zur Schule gehen möchte und beim mittleren Schulabschluss in den Vorrückungsfächern einen Notenschnitt von 2,5 oder besser hat, kann – ebenfalls ohne Aufnahmeprüfung – in die Jahrgangsstufe 10 eintreten.

Mit Bestehen der 11. Jahrgangsstufe darf man in die beiden Abschlussjahre des Gymnasiums eintreten. In der zwei-

jährigen Qualifikationsphase vor der Prüfung setzt man eigene Schwerpunkte bei der Fächerwahl, schreibt Klausuren und erhält „Punkte“, die bereits zum Abitur zählen. Da die Fächer individuell gewählt werden, wird der Klassenverband aufgelöst und man bereitet sich gemeinsam im Jahrgang auf das Abitur vor. Fünf Prüfungsfächer werden gewählt, drei sind schriftlich zu absolvieren, zwei mündlich. Unsere Erfahrungen zeigen, dass die Absolventen der Einführungsstufe regelmäßig mit zu den Spitzenreitern bei den Abiturnoten gehören. Auch im Studium bestehen sie die Herausforderungen leichter als Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung auf anderen Wegen erworben haben.

Bei einer **Informationsveranstaltung am Mittwoch, 28. Februar** um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Gymnasiums werden genauere Informationen gegeben und Fragen beantwortet. Ehemalige Schülerinnen bzw. Schüler der Einführungsstufe werden von ihren Erfahrungen berichten. Bis zum 4. März 2024 findet die Voranmeldung am Gymnasium Roth statt, die endgültige Anmeldung und die Einreichung des pädagogischen Gutachtens erfolgt bis zum 24. Juli 2024. Um sicher einen Platz zu bekommen, ist eine Voranmeldung sinnvoll, aber nicht zwingend erforderlich. Das Abschlusszeugnis kann nachgereicht werden.

Weitere Informationen und ggf. den Vordruck für das pädagogische Gutachten erhalten Interessierte auf der Homepage unter www.gymnasium-roth.de oder bei der Beratungslehrerin.

Fliesen Haack



**Komplettbäder inkl. 3-D
Visualisierung
Renovierungsarbeiten
Handel und Verlegung
Großformat-Fliesen**



Tel: 09177 9648

Rambacher Str. 10 | 91180 Heideck



**info@fliesen-haack.de
www.fliesen-haack.de**



Kennen Sie schon unsere Comic-Abteilung?

Kommen Sie vorbei und entdecken Sie, welche Comics wir in unserem Sortiment haben!

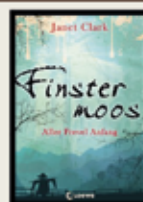


Besuchen Sie die Onleihe der Bücherei Heideck:
www.leo-nord.de



Schüttel den Apfelbaum von Nico Sternbaum

Dieses Bilderbuch hat es in sich. Hier können Kinder ab 2 Jahren selbst aktiv werden: Sie dürfen das Buch schütteln, schaukeln, rubbeln, darauf herunklopfen oder es auf den Kopf stellen, je nachdem, was die kleine Geschichte verlangt. Da gilt es zum Beispiel, den Apfelbaum zu schütteln, Kitzelmonster Kalle durchzukitzeln oder an die Tür eines geheimnisvollen Schlosses zu klopfen...



Finstermoos 1: Aller Frevel Anfang von Janet Clark

Auf der Baustelle seines Vaters findet Valentin den Körper eines vor vielen Jahren verstorbenen Babys. Sofort strömen Journalisten in das idyllisch gelegene Bergdorf, darunter auch Armina Lindemann mit ihrer 19-jährigen Tochter Mascha. Schon bald werden Valentin und Mascha Opfer seltsamer und lebensbedrohlicher Unfälle. Dann verschwindet Maschas Mutter spurlos...



Die besten Rezepte: Kochen mit dem Thermomix von Antje Watermann

Vom Asiatopf bis zum Zitronensorbet ist in diesem Buch alles zu finden, was das Thermomix begehrt: Köstliche Vorspeisen, deftige Suppen, leckere Snacks und delikate Saucen harmonisieren wunderbar mit frisch zubereiteten Hauptgerichten, bei denen jedem Thermomixer das Wasser im Munde zusammenläuft.



Zeitschrift: Selber machen 02/ 2024

Auszüge aus dem Inhalt:

- Schritt für Schritt zum neuen Bad
- Montage von Fensterbänken
- Kellerabgang überdachen
- Gartengestaltung: Staudenbeete anlegen
- 3D-Drucker
- Küchenfronten neu entdeckt

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Heideck:

Mittwoch: 9.30 - 11.00 Uhr

Freitag: 18.00 - 19.30 Uhr

Samstag: 18.00 - 19.00 Uhr

Sonntag: 10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 09177/4859490 - buecherei@heideck.de - www.buecherei-heideck.de

DIE HEIDECCKER KITAS LADEN EIN

Zum TAG DER OFFENEN TÜR

am Freitag,
01. März 2024

von
15 – 18 Uhr

wo?

Städt. Kindergarten
Selingstädter Straße 10



Kath. Kita St. Johannes
Laffenauer Straße 1a



Wir freuen
uns auf Euch!

Für eine kleine
Stärkung ist
gesorgt

Die Teams der
Heidecker Kitas



Christkind besuchte Schule



Im Rahmen der gemeinsamen Adventsfeier aller Klassen freuten sich all über den Besuch des Heidecker Christkinds. Die 3. Klassen übten mit den anderen Schulkindern ein rhythmisches Lied ein. Ein selbst verfasstes Gedicht bereicherte die Feier. Nach dem Adventslied „Zünd ein Licht an“, kam das Christkind zu Wort. Im Prolog verkündete es seine Botschaft und sang danach mit wunderschöner Stimme das Lied „Little drummer boy“. Begeistert lauschten alle. Zum Schluss besuchte der hohe Gast die Schulkinder im Klassenzimmer.

Fahrt ins Ingolstädter Theater

In der letzten Schulwoche vor den Weihnachtsferien fuhr die gesamte Grundschule nach Ingolstadt ins Theater, um das Stück „Der Lebkuchenmann“ anzuschauen. Ein buntes Bühnenbild mit fantasievollen, teils lebendigen Gegenständen, fetzige Lieder und Tänze sowie Lichteffekte begeisterten die Kinder. Ein stimmloser Kuckuck musste kuriert und vorm Wegwerfen bewahrt werden, ein einsamer Teebeutel und eine ungeliebte Maus fanden mithilfe des Lebkuchennes Freunde. Nach der kurzweiligen Vorstellung war bei bestem Wetter ein Bummel über den Christkindmarkt vor dem Theater angesagt und erfreu-



te die Kinderherzen. Der Ausflug war durch die großzügige 600-Euro-Spende

des Fördervereins für die Fahrtkosten für alle erschwinglich.

Musik-AG der Schule im Seniorenheim



Im Mehrzweckraum erwarteten die Senioren freudig die Kinder der Musik-AG der Schule. Musikalisch begleitete am Klavier Anna-Lena Dollinger die modernen Weihnachtslieder, die von schön geschmückten Weihnachtsbäumen und der zauberhaften Weihnachtsstimmung erzählen.

Im Anschluss daran sangen alle gemeinsam mit den Senioren Weihnachtsklassiker wie „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ und „Alle Jahre wieder“. Dies rundete den Besuch dort stimmungsvoll ab.

Sternsinger in der Schule

Es gehört bereits zur Tradition, dass die Sternsinger während der Unterrichtszeit ihren Segen in die Räume der Schule bringen. Fünf Drittklässler in schönen Sternsingergewändern der Pfarrei sangen „Wir kommen daher aus dem Morgenland, wir kommen, geführt von Gottes Hand ...“ und brachten mit ihrer Religionslehrerin Gabriele Höfner-Kukula ihren Segen allen, die darin arbeiten und lernen. „20°C M B*24“ – „Christus möge dieses Haus segnen“ schrieben sie an alle Zimmertüren.



Jahresversammlung der Feuerwehr Heideck mit Ehrungen

Ehrungen: Vier neue Ehrenmitglieder hat die Feuerwehr Heideck seit ihrer jüngsten MItgliederversammlung. Der Vorsitzende Dominik Krammer führte dazu aus: „Reinhold Lang ist ein Vollblut-Feuerwehrmann: Viele Jahre arbeitete er im Vorstand, auch als Vorsitzender, als Zugführer und Schiedsrichter. Nur wenige Seiten in seinem Dienstbuch sind noch frei.“ Aufgrund dieser Verdienste ernannte der Verein ihn zum Ehrenvorsitzenden. Zum Ehrenmitglied ernannt wurde der langjährige Gruppenführer Martin Steib, der „die Knoten und Stiche so gut beherrscht wie kein anderer.“ In 24 Jahren vermittelte er sein Wissen und Können als Jugendwart dem Feuerwehr-Nachwuchs. Vom Jahr 2000 bis 2023 war Roland Hueber Kassier des Vereins und sorgte für eine Kassenführung ohne jegliche Beanstandungen. Daher wurde er zum Ehrenkassier ernannt. Um die Feuerwehrfahne kümmert sich seit vielen Jahren Joachim Bretting, er ist zugleich Maschinist, Gruppenführer, Atemschutzgeräteträger, stellvertretender Vorsitzender und zwölf Jahre Schriftführer. Er wurde zum Ehrenführer ernannt.

Landrat Ben Schwarz, Bürgermeister Beyer, Kreisbrandrat (KBR) Christian Mederer, Kommandant Christian Schneider und der FFW-Vorsitzende Dominik Krammer ehrten zwei Feuerwehrleute für langjährigen aktiven Dienst: 25 Jahre aktiv ist Maik Schirrmann und 40 Jahre Markus Steib, der dafür mit einer Woche Urlaub im Feuerwehrheim Bayerisch Gmain beschenkt wurde.

60 Jahre Mitglied im Feuerwehrverein ist Konrad Fürsich, 50 Jahre dabei sind Wolfgang Brühle und Reinhard Stauber, 40 Jahre Erich Enzenhöfer, Markus Steib und Karl Zwickel, 25 Jahre Florian Forke und Peter Pfielgl und zehn Jahre Mitglied sind Anton Hafner, Oliver Latson, Anna Matern, Franziska Oschatz

und Oliver Wittmann.

Grußworte: Landrat Ben Schwarz, dass bei dieser Feuerwehr zwei Komponenten zusammen Gutes hervorbringen: Die Vorgänger arbeiteten gut und die Neuen führen alles gut weiter. Er lobte besonders die Kinder- und Jugendfeuerwehr, da diese die Zukunft seien. „Ohne Feuerwehr funktioniert das Ortsleben nicht“, betonte er deren Wichtigkeit. Bürgermeister Ralf Beyer freute sich besonders über die Jugend, die in großer Zahl an der Versammlung teilnahm. „Ich weiß auch besonders zu schätzen, dass Ihr von der aktiven Wehr für Aus- und Fortbildungen Urlaub nehmt.“ KBR Christian Mederer dankte für die viele Arbeit im abgelaufenen Jahr, besonders für die Ausbildung am Fahrsimulator, bei dem 13 Ausbilder der Feuerwehr Heideck mehr als 250 Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis schulten. Der Kinder- und Kreisjugendfeuerwehrtag finde heuer im Juli wieder hier in Heideck mit 400 bis 600 Leuten statt. „Danke, dass Ihr das organisiert.“

Bericht des Vorsitzenden

Zu Beginn präsentierte der **Vorsitzende Dominik Krammer** das neue einheitliche Erscheinungsbild der Feuerwehr. Neben Schrift und Stadtwappen zeigt eine Grafik die Umrisse von Kapell, Rathaus und Pfarrkirche. Der Verein hat 289 Mitglieder, 18 mehr als im Vorjahr, freute sich Krammer. 61 Mitglieder sind aktiv, 21 gehören der Jugend- und 25 der Kinderfeuerwehr an. Acht Mädels und Buben stünden auf der Warteliste, denn mehr als 25 Kinder könnten die Betreuerinnen der Feuerwehr nicht schultern. Der Verein konnte den Vorbau des Gerätehauses mit großer Holzbank und einem Tisch fertigstellen, was sehr viel genutzt wird, beispielsweise nach getaner Dienstarsbeit oder von den Senioren. Der Vorsitzende erinnerte an das Maibaumaufstellen, den Wagenbau fürs

Heimatfest und den sehr erfolgreichen Tag der offenen Tür anstelle des bisherigen Sommerferienprogramms. Teilgenommen habe man an Feuerwehrfesten in Alfershausen, Obermässing und Höbing.

Nicht gut besucht war der Kameradschaftsabend, bedauerte Krammer. Daher werde sich der Verein etwas Neues überlegen. Erfolgreich war die Hofweihnacht, die erstmals anstelle der bisherigen Weihnachtsfeier angeboten wurde. Ein Lichtenbaum trug zur guten Stimmung bei. Sehr gefreut habe sich der Verein über zwei größere Spenden der Raiffeisenbank und der Firma Albrecht. Zum Schluss bedankte er sich sehr bei Bürgermeister, Stadtrat und Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Kommandant und Kreisbrandmeister Christian Schneider lobte den mit gut 40 Leuten ausgesprochen guten Besuch des Gottesdienstes vor der Versammlung. Dann erinnere er anhand von Bildern an das abgelaufene Jahr. In die Kinderfeuerwehr eingetreten seien neun Kinder, fünf Kinder wechselten von der Kinder- in die Jugendfeuerwehr. Die hervorragende Arbeit der Betreuer Sorge dafür, dass viele Kinder für die Jugend- und dann für die aktive Wehr erhalten bleiben. So trat Tanja Maicher in den aktiven Dienst über. Sie und fünf beim Tag der offenen Tür geworbene Neumitglieder wurden mit Handschlag in der Feuerwehr begrüßt. Im Vergleich zum Vorjahr gibt es nun 14 Neue, einer in der Kinderfeuerwehr, neun in der Jugend- und vier in der aktiven Wehr, die allerdings auch zwei Abgänge verzeichnet. Die Kinderfeuerwehr treffe sich einmal monatlich zur Gruppenstunde, dazu kamen der Tag der offenen Tür, Festzuge der Feuerwehr und am Heimatfest. Höhepunkt war für Kinder und Jugendliche sicherlich der Ausflug in die Feuerwehrerlebniswelt in Augburg.



Jahresversammlung der Feuerwehr Heideck mit Ehrungen

Schneider dankte den Betreuerinnen Babette Bäumler, Christina Hirmer, Andrea Hueber, Daniela Klebl, Nicole Pöllet und Franz Oschatz.

Einmal wöchentlich trifft sich die Jugendfeuerwehr. Abgenommen wurde im vergangenen Jahr die bayerische Jugendleistungsspanne, ein Wissenstest und die Jugendflamme Stufe 1. Auch die Jugendlichen beteiligten sich an Festzügen, aber auch an Übungen mit der aktiven Wehr, außerdem wurde für sie ein Berufsfeuerwehrtag organisiert. Für diese Arbeit dankte Schneider den Jugendwarten René Bretting und Maximilian Steib sowie den Helfern Niklas Heimerl und Dominik Krause.

Auch bei den Atemschutzgerätewarten Niklas Heimerl und Peter Pöllet bedankte sich der Kommandant für die Einzelübungen, die Jahresübungen in Roth und natürlich die Übungen mit der aktiven Wehr. Die Gerätewarte Jürgen Feylerlein, Dominik Krause, Franz Oschatz und Stephan Rösch sind jeweils beim Arbeitsdiensttag da, prüfen Geräte und Fahrzeuge, warten und reparieren auch bei den Ortswehren und seien eigentlich Ansprechpartner für alles. Er lobte sie für ihren Einsatz, beispielsweise bei der Aktionswoche, als man übung-

shalber mit allen Ortswehren vom Dorf Schloßberg auf den Schlossberg 50 Höhenmeter hinauf in 35 Minuten Wasser-schläuche legte. Schneller vor Ort waren zuvor schon Traktoren mit Güllefässern fürs erste „Löschen“. Mehr als 140 Feuerwehrleute waren hierbei beteiligt.

Christian Schneider berichtete von Lehrgängen: Maik Schirrmann und Peter Chmarzynski absolvierten in Schlüssel-feld ein Fahrsicherheitstraining, Lothar und Michael Pappenheimer in Hilpoltstein zum Thema „Tiefbauunfall“, 20 Feuerwehrleute den Fahrsimulator hier im Feuerwehrhaus sowie René Bretting, Niklas Heimerl und Florian Steib in Kammerstein die Fortbildung „Führung und Leitung im Einsatz“.

Am Fahrsimulator wurden mehr als 250 Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis hier im Feuerwehrhaus geschult, sieben Tage in der Woche in drei Lehrgängen mit jeweils vier Stunden. Die Feuerwehr Heideck stellte hierfür 13 Ausbilder, zwei von ihnen waren pro Lehrgang nötig.

Insgesamt gab es 52 Einsätze, davon 24-mal Technische Hilfeleistung, acht Brände, zwei Sicherheitswachen. Es ergaben sich 1063 Einsatzstunden. „Egal, wie viele Stunden das sind, wir sind immer für

die Bevölkerung da“, sagte Schneider.

Eine Ganztagesübung am Brückentag nach Christi Himmelfahrt kündete er an: Hierbei soll der Bürgermeister aus dem brennenden Rathaus gerettet werden. Und zum vierten Mal organisiere die Feuerwehr im Juli hier in Heideck den Kinder- und Kreisjugendfeuerwehrtag.

„Wir fordern nichts, was wir nicht unbedingt brauchen“, bedankte Schneider sich bei der Stadt. Und bei seinem Vertreter Michael Pappenheimer für 13 Jahre blinde Zusammenarbeit.

Kassenbericht

Seinen ersten **Kassenbericht** verlas Kassier Niklas Heimerl. „Weit mehr als doppelt so viele Buchungen wie in den Jahren zuvor, nämlich 137, seien es in seinem ersten Kassenjahr gewesen“, sagte er. Einnahmen gab es bei der Gewerbeschau, als die Feuerwehr bei der Firma Steib grillte. Ebenso kam Geld in die Kasse beim Maibaumaufstellen, am Tag der offenen Tür, beim Weihnachtsmarkt und bei der Hofweihnacht. Ausgaben entstanden für den Berufsfeuerwehrtag der Jugendlichen, für den Ausflug der Kinder- und Jugendwehr in die Feuerwehrlernwelt, für den Kameradschaftsabend und für Bank und Tisch am Vorbau.



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
STADT HEIDECK**

Zu einem freudigen Anlass kam die Firma Albrecht GmbH aus der Seiboldsmühle zur Heidecker Feuerwehr. Franz Albrecht sowie seine beiden Söhne Oliver und Michael übergaben den Feuerwehrverantwortlichen eine Spende in Höhe von 600 €.

Vorsitzender Dominik Krammer, sein Stellvertreter Florian Steib, KBM und Kommandant Christian Schneider und sein Stellvertreter Michael Pappenheimer bedankten sich herzlichst für die großzügige Spende, die für die Ausbildungsarbeit der Feuerwehr Verwendung findet.

Eine Nichtschützin gewinnt das Dreikönigsschießen des Schützenvereins

Das traditionelle Dreikönigsschießen ist der Auftakt des Schützenjahres für die Mitglieder der Concordia Heideck. Schützenmeister Johannes Stengl war genauso überrascht bei der Bekanntgabe des Ergebnisses beim Schuss auf die Dreikönigsscheibe, wie alle Anwesenden. Petra Beckenbauer gewann als Nichtmitglied der Concordia die neue, von Urs Hofstetter gestiftete Scheibe.

Kaum war das alte Schützenjahr mit dem Silvesterschießen, das André Schröppel und Andreas Nitt ringgleich mit dem Unterhebelrepetiergewehr gewonnen hatten, abgeschlossen, startete am Vorabend des Dreikönigstags das neue mit dem traditionellen Dreikönigsschießen. 29 Teilnehmer hatten die Möglichkeit, mit einem Schuss aus dem vereinseigenen Luftgewehr, die diesjährige Schützenscheibe zu gewinnen. Der Vorjahresgewinner Urs Hofstetter wählte dazu das Motiv des Hl. Georg als Drachentöter. Mit ihrem 241-Teiler lag Petra Beckenbauer, die auch schon Bürgerschüt-

zenkönigin war, klar vor Andreas Nitt (349-Teiler) und Gabi Rotter (708-Teiler). Zunächst verbleibt diese Scheibe immer drei Jahre im Schützenhaus hängen, bis der Gewinner sie nach Hause nehmen und für nächstes Jahr die neue spendieren darf. Die anschließende Christbaumversteigerung leitete Schützenmeister

Johannes Stengl als Auktionator gleich selbst. Obwohl er sich wegen des kleinen Baumes diesmal einigen Spott der Mitglieder anhören musste, konnte er dennoch eine erstaunlich hohe Anzahl von Zweigen zum Aufruf bringen, was letztendlich Kassier Michael Schneider sehr zufriedenstellte.



Upcycling aus Tradition

Du hast Lust auf vielseitige Aufgaben und möchtest mit Deiner Arbeit unsere Zukunft nachhaltig unterstützen?

Dann werde Umweltheld bei ALTFETTRECYCLING LESCH und starte Deine

Ausbildung zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) ab 09/2024

Gute Gründe, Azubi bei uns zu werden:

- › Viele abwechslungsreiche, spannende Aufgaben
- › Arbeiten in einem modernen und sicheren Arbeitsumfeld
- › Kennenlernen des Unternehmens aus verschiedenen Blickwinkeln
- › Ein familiäres und angenehmes Betriebsklima mit über 100 Mitarbeitern

WIR SUCHEN DICH!

jetzt bewerben per E-Mail:
Bewerbung@altfett-lesch.de
 Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage.

**ALT FETT RECYCLING
LESCH**
 Tel. 09173 - 874
www.altfett-lesch.de

Leinen los
für Ihren Urlaub

Habe ich Ihr Interesse geweckt,
dann rufen Sie mich an.

Kreuzfahrtenreisen und Mee(h)r
Sabine Mohr - mobile Reiseberatung
 Mobil: 0173 / 6610011
 Telefon: 09177 / 4851503
 Fax: 09177 / 4851504
 Mail: Sabine_Mohr@t-online.de



Nachwuchsgruppen der Stadtkapelle zeigten ihr Können

Dicht gedrängt standen Eltern, Geschwister und Großeltern im Übungsraum der Stadtkapelle in der Schule. Rund 30 größere Kindergarten- und Grundschulkinder wollten ihnen zeigen, was sie im Blockflöten-Unterricht und in der musikalischen Früherziehung bei Ute Matern gelernt haben. Als Anfang spielten neun Mädchen und Buben, die erst seit September beisammen sind, „Backe, backe Kuchen“ den Gästen vor und bewiesen, dass sie in dieser kurzen Zeit bereits die Noten lesen und auf der Blockflöte umsetzen können. Bereits einviertel Jahre Blockflöte lernen die Kinder der nächsten Gruppe, die sich auch beim zweistimmigen Spiel nicht durcheinander bringen ließen. Eine Rhythmusgruppe präsentierte auf Xy-

lophon, Trommel, Schellen und Cajons (Holzquader, auf denen sitzend man auf der Vorderseite mit den Händen trommelt), „Jingle Bells“ und einen selbst gedichteten Weihnachts-Rap. Viel Spaß machte den Kleinen eine musikalisch umgesetzte Wichtelgeschichte, bei der die verschiedenen Gruppen szenisch und zur Klanggestaltung beteiligt waren.

Passend zu den wenigen Tagen bis Weihnachten kamen die Kleinen mit papierenen Kochmützen sowie Milchtüten, Eiern und Rezeptkarten und sangen Advents- und Weihnachtslieder. Sie zeigten zum Schluss des Vorspiels auf, dass Musik allen großen Spaß und viel Freude bereitet. Und das nicht nur den Beteiligten, sondern auch den Gästen,

(Orff-Gruppe). Für die Kinder von Mittagbetreuung und Hort ist das Angebot ideal, da es direkt nebenan in der Schule stattfindet. Ab dem nächsten Jahr wird voraussichtlich noch ein Kinderchor angeboten. Für diese Angebote bezahlen die Eltern für jedes Musikkind monatlich zwölf Euro an die Stadtkapelle, die dafür Unterrichtsmaterial und Noten anschaffen kann. Der Unterricht selbst geschieht für diese Kleinen ehrenamtlich.

Erfreulich für die Arbeit der Stadtkapelle ist die Spende von 500 Euro, die Christoph Englisch von der Raiffeisenbank zu Beginn des Vorspiels überreichte. Das Sparprogramm „Gewinnen mit Herz und Verstand“ unterstützt mit einem Teil des Geldes gemeinnützige Zwecke in der Region, diesmal unter anderem die Stadtkapelle.



die die Musikanten mit großem Applaus belohnten.

Die Stadtkapelle bietet derzeit für alle Kinder Blockflöten-Unterricht I und II an, musikalische Früherziehung ab vier Jahren und eine Rhythmusgruppe



Getränkevertrieb Abholmarkt **RAMBICHLER**

info@getraenke-rambichler.de
www.getraenke-rambichler.de

Getränkemarkt Lager/Büro, Oberrödeler Str. 7
91180 Heideck, Tel. 09177/1351 Fax: 09177/1625

Getränkemarkt Heideck, Bahnhofstr. 8
91180 Heideck, Tel. 09177/484565

Getränke-Heimdienst und Abholmarkt • Verleih von Festinventar und Gläser
Getränkesservice für Privat-, Vereins- oder Betriebsfeiern
Gekühlte Getränke bis zur Abholung oder Lieferung • Kühlanhängerverleih
Große Auswahl an Weinen aus Baden-Württemberg, Rheinhessen, Rheinland-Pfalz, Südtirol und Frankreich • Sekt und Spirituosen

Frische Fördergelder von der N-ERGIE

Auch 2024 stellt die N-ERGIE Aktiengesellschaft wieder Fördergelder in Höhe von 800 000 Euro für ihre Kundschaft bereit. Mit den Zuschüssen aus dem CO₂-Minderungsprogramm werden Maßnahmen zum Klimaschutz finanziell gefördert.

Bis zu 2 500 Euro bei Heizungstausch mit PV-Installation

Im Fokus steht der Heizungstausch, für den auch der größte Fördertopf vorgesehen ist. Je effizienter und damit klimaschonender das Heizsystem ist, desto höher fällt die Förderung aus. Wer auf Fernwärme umstellt oder eine Wärmepumpe installiert, kann mit einem Zuschuss von bis zu 1 500 Euro rechnen. Weitere 500 Euro gibt es, wenn die neue Wärmepumpe mit Sole-Wasser-Technik

arbeitet. Dann wird der Erdwärmetauscher mit 500 Euro bezuschusst. Und wer gleichzeitig eine Photovoltaik (PV)-Anlage installiert, kann noch einmal 500 Euro zusätzlich erhalten. Anlagen der Effizienzklasse A+ und A++ erhalten eine entsprechend niedrigere Förderung. Dazu gehören zum Beispiel Heizungen kombiniert mit Solarthermie.

E-Mobilität: Bis zu 150 Euro für eine Wand-Ladestation

Der staatliche Förderstopp für Elektroautos bedeutet nicht das Aus für sämtliche Förderungen. Einige Fahrzeug-Hersteller wollen E-Mobilität 2024 weiter fördern. Und auch die N-ERGIE erhöht ihre Förderung für Wand-Ladestationen gegenüber dem vergangenen Jahr. Pro

Wallbox können Kundinnen und Kunden der N-ERGIE mit einem Förderbetrag von bis zu 150 Euro rechnen.

N-ERGIE unterstützt Partnerbetriebe aus dem regionalen Handwerk

Durch die gute Zusammenarbeit mit Partnerbetrieben aus dem Handwerk stärkt die N-ERGIE die regionale Wertschöpfung. Die maximalen Förderbeträge gibt es dann, wenn das Projekt mit einem dieser Betriebe umgesetzt wird. Das gilt sowohl für den Heizungstausch als auch für Ladeinfrastruktur-Projekte. Unsere Partnerbetriebe sind gelistet unter www.n-ergie.de/handwerkersuche. Die Förderanträge können ab sofort online gestellt werden. Weitere Informationen und Antragsformulare gibt es unter www.n-ergie.de/co2

Vereinsführerschein

Vereine übernehmen eine Vielzahl sozialer, kultureller, sportlicher und gesellschaftlicher Aufgaben und halten so unsere Gesellschaft zusammen. Auch in Zukunft brauchen wir Vereine dringend für die Gestaltung unseres Lebensumfeldes. Sie stehen heute größeren Herausforderungen gegenüber als früher. Immer mehr Vorschriften, bürokratische Hürden und die steigenden Erwartungen an die zukunfts- und mitgliederorientierte Vereinsgestaltung erschweren die Arbeit.

„für einander“ in Kooperation mit der Kontaktstelle Bürgerengagement der Stadt Schwabach bietet deshalb zum

dritten Mal eine Fortbildungsreihe mit dem Titel „Der Vereinsführerschein“ an. Der erfahrene Vereinsberater Karl Bosch informiert in dieser Fortbildungsreihe umfassend über verschiedene Bereiche und Teilaspekte einer erfolgreichen Vereinsarbeit und Vereinsführung. In 6 Modulen werden Themen wie Vereinsrecht, Vereinssteuerrecht, Haftung, Versicherungen, Datenschutz, Mitgliedergewinnung, Kommunikation im Verein, Öffentlichkeitsarbeit, Motivation der Ehrenamtlichen und Strategien zur Konfliktlösung behandelt. Der Teilnahmebeitrag für Interessierte aus dem Landkreis Roth und der Stadt

Schwabach beträgt 30 € pro Person. Für Interessierte aus anderen Landkreisen beträgt der Teilnahmebeitrag 120 €.

Teilnehmerzahl: 25 Personen

Anmeldeschluss: 15. April

Präsenztage im Landratsamt Roth:

Samstag, 11. Mai, 9 – 16.30 Uhr

Samstag, 22. Juni, 9 – 16.30 Uhr

Online-Tage:

Donnerstag, 16. Mai, Dienstag, 4. Juni,

Donnerstag, 13. Juni, Dienstag, 18. Juni,

Jeweils von 18.30–20 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung: „für einander“, Tel. 09171 81-1125, fuereinander@lraroth.de



WIR SUCHEN:



AUSBILDER & DOZENT (m/w/d) ERSTE-HILFE

für unsere Standorte
Heideck und Wendelstein

Nähere Informationen und Bewerbung :
www.malteser-eichstaett.de/stellenangebote
oder Telefon (08421) 9807-67
ausbildung.eichstaett@malteser.org



Malteser

...weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst
im Bistum Eichstätt
Bahnhofplatz 18
85072 Eichstätt



mory-haustechnik.de/karriere

Bei Mory fühl' ich mich wohl!

SHK

- Sanitär- und Heizungsinstallateur (m/w/d)
- Kundendienstmonteur Heizung (m/w/d)

Elektro

- Elektroinstallateur (m/w/d)
- Kundendienst Elektro (m/w/d)
- Elektroinstallateur im Schaltanlagenbau (m/w/d)

Photovoltaik

- Elektriker für PV-Anlagen (m/w/d)

Weitere Infos, Vorteile und Bewerbung findest du auf unserer Website oder scanne einfach den QR-Code.



Mory GmbH
Nordring 8 | 91785 Pleinfeld | 09144 / 92 94 0



Komm ins Team!



Seenland-Küchen

persönlich und nah

Seit 5 Jahren Ihr kompetenter Partner, wenn es um Ihre Küche geht!

UNSER TEAM IST FÜR SIE DA

nicht nur nach der Küchenmontage, sondern auch montags



- Riesenauswahl von der Küchenzeile bis zur hochwertigen Einbauküche
- Individuelle Beratungstermine in persönlicher Atmosphäre

- Komplette Baubetreuung
- Präzise und kompetente Montage durch eigene Monteure
- Schlank in der Struktur und im Preis



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-12.00 & 13.00-17.00 Uhr · Samstag 9.00-12.00 Uhr
gerne auch nach individueller Terminvereinbarung

91792 Ellingen · Pleinfelder Straße 2
Telefon: 09141/9978828 · info@seenland-kuechen.de · www.seenland-kuechen.de



Weihnachtliche Klänge im Seniorenhaus

Bereits im Sommer erfreuten die Sängerinnen und Musikerinnen des kirchlichen Chores KlangVoll aus Heideck die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenhauses Heideck mit ihren Liedern. Jetzt besuchten sie erneut die Senioren und hatten einen ganzen Sack voll Adventslieder dabei.

Sie sangen nicht nur davon, die Herzen für die Ankunft des Herrn zu öffnen, sondern erzählten den begeisterten Zuhörern mit ihren Liedern auch von den glitzernden Buden der Weihnachtsmärkte, den ungeduldig wartenden Kindern vor den Adventskalendern und der nahenden Weihnachtsfreude.

Diese Vorfreude wurde von zwei Mitgliedern der ehrenamtlichen Gruppe ProjektNetz aus Greding in die Tat umgesetzt. Sie hatten mehrere Kartons, vollgepackt mit Handarbeitswaren, als Geschenke dabei. Von gestrickten Rolli-Decken über gehäkelte Teddybären, genähte Leseknochen und wundervolle Fühldecken für demenzkranke Bewohner des Heimes war für jeden et-

was dabei. Begeistert suchten sich die ersten Seniorinnen farbenfrohe Decken und Kissen aus. Bevor die restlichen Geschenke verteilt wurden, sangen alle gemeinsam mit dem Chor vom leise rieselnden Schnee. Dabei war vielen Bewohnern die Rührung und Freude über

diese musikalische Reise ins Gesicht geschrieben. Die Chorleiterin versprach wie im Lied „Alle Jahre wieder“, dass auch sie im nächsten Jahr wiederkommen würden. Mit „Kling Glöckchen klingelingeling“ nahmen sie ihren klangvollen Abschied.



WIR KAUFEN IHR AUTO

SD Automobile

Faires und marktorientiertes Angebot
Besichtigung vor Ort
oder bei uns in Röttenbach

Partner von

mobile.de

DirektVerkauf



Tel. +49(0)9172 700 6611 | Mob. +49(0)160 94787718
Zeppelinstr. 10 | 91187 Röttenbach
Direkt an der Ausfahrt Röttenbach Nord!



Tennis-Neujahrsturnier der TSV-Kinder

Gleich zu Beginn des Jahres lud die Jugendabteilung des TSV Heideck-Tennis zu einem Neujahrsturnier der Kinder ein. Nachdem kein passender Termin vor Weihnachten gefunden werden konnte, entschied man sich diesmal für ein Neujahrsturnier, um den Kindern und deren Familien auch in diesem Winter wieder eine schöne Veranstaltung in unserer „Heimhalle“ in Weinsfeld zu bieten. Wie immer stand der Spaß im Vordergrund, und alle Anwesenden verbrachten einen sehr schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Aufgrund der Vielzahl an Kindern wurde wieder in zwei Altersklassen gespielt. Nach drei Stunden mit spannenden Spielen und tollen Ballwechsellern standen die jeweiligen Sieger fest. Die stellvertretende Jugendwartin Georgine Adamidis-Ziemens belohnte sie für ihre tollen Leistungen in einer kleinen Siegerehrung mit Urkunden und kleinen Geschenken. Für ein weiteres Highlight sorgte dann noch Abteilungsleiter Christian Schütz in seiner kurzen Ansprache. Dort verkündete er unter anderem den Erhalt

einer äußerst großzügigen Spende der Howe Wurstwaren KG aus Nürnberg. Auch an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für diese sensationelle Unterstützung der Heidecker Tennisjugend. In den kommenden Wochen stehen jetzt noch die letzten zwei Spiele in der Winterrunde an. Mit zwei Siegen bei drei Spielen hat unsere Bambini-U12-Mannschaft tatsächlich noch die Möglichkeit, als Meister die Gruppe 140 in der Nordliga 3 abzuschließen. Sollten die beiden Heimspiele in Weinsfeld gewonnen werden, würde die nächste handfeste Überraschung feststehen und das Team einen weiteren, nie gedachten Erfolg feiern. Wir drücken unseren Jungs jedenfalls ganz fest die Daumen. Egal ob Groß oder Klein ... solltest auch DU Interesse haben, dem kleinen gelben Filzball hinterherzujagen und diesen wunderschönen Familiensport ausüben, kannst du dich jederzeit gerne an einen der Verantwortlichen der Tennis-Abteilung wenden. Sämtliche Infos kannst du auf der Homepage www.tennis-heideck.de finden. Wir freuen uns über jeden neuen Interessenten.



AK Tourismus: Interessierte gesucht

Derzeit erstellt der AK Tourismus wieder den Wanderpass, der rechtzeitig zur Freizeitmesse Ende Februar gedruckt vorliegt und im Rathaus aufliegt. Die AK-Teilnehmer stellen aber nicht nur die sieben Wanderungen zusammen, sondern kümmern sich u. a. auch um die Markierung der Wanderwege oder um die Erweiterung des Familienerlebnispfads am Schlossberg. Nach der Oktober-Wanderung am Schlossberg ließ man mit den Gästen den Nachmittag mit Bratwurstsemmeln und Getränken ausklingen. Der AK freut sich über Leute, die sich gern beteiligen, um den Heideckern und Gästen die Schönheiten des Heidecker Lands nahe zu bringen. Meldung: Anna-Lena Priem, Tel. 4940-13, oder anna-lena.priem@heideck.de

GVH Fasching 2024

Motto: „Es lebe der Sport“

Wann: 03. Februar 2024

Beginn: 20 Uhr

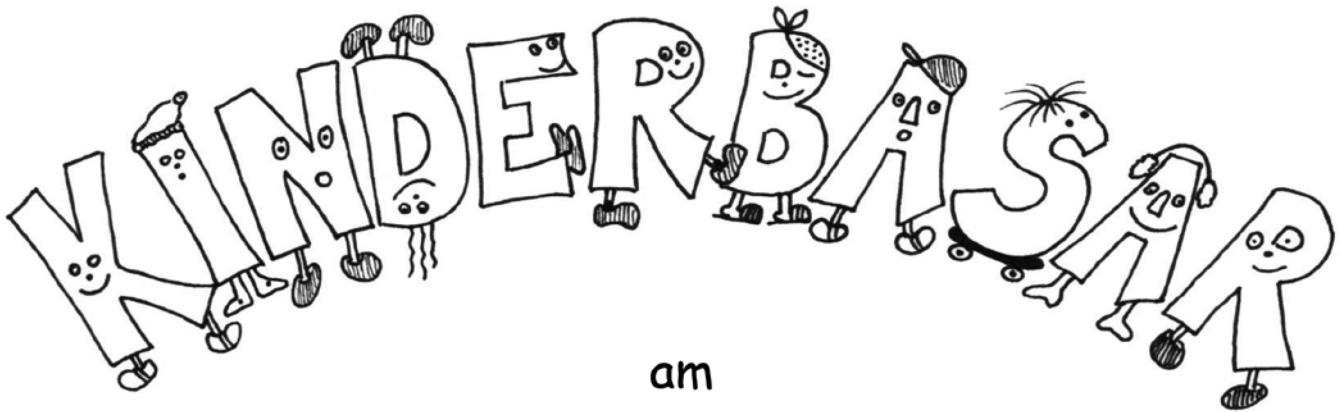
Wo: Stadthalle Heideck

Eintritt: 11,- €

Karten VVK:
Postfiliale Brühle - Heideck ab 2. Januar 2024

mit DJ Tommy & DJ Bruchi





am

Samstag, 24. Februar 2024

in der

Grund- und Mittelschule Heideck

von 10:00 – 13:00 Uhr

Angeboten wird alles rund ums Kind (bis Gr. 182) und Schwangerschaft

Informationen für Verkäufer:

ACHTUNG, NEUE ANMELDUNG:

- Anmeldung per E-Mail ab 5. Februar 2024 mit Angabe von Namen und Telefonnummer unter diemottenheideck@gmail.com
- Anlieferung der Ware am 23.02.2024 von 16:30 – 18:30 Uhr
- Abholung der Ware am 24.02.2024 von 17:00 – 18:00 Uhr
- Unkostenbeitrag: 15% v. Umsatz, mind. 4.- Euro

Für das leibliche Wohl wird wieder gesorgt.

Infos erhalten Sie auch im Internet unter www.diemottenheideck.jimdo.com
Facebook und Instagram



Basarleitung:
Christine Fischer
91180 Heideck



Aufregender Jahresabschluss für die F-Jugend



ter den Namen Heitech-Granaten-Kickers starteten sie ins Turnier, die Kids belohnten sich selbst und die stolzen Trainer mit dem 1. Platz. Der Turniersieg war der krönende Abschluss eines vorweihnachtlichen Wochenendes.

Am letzten Montag vor den Weihnachtsferien fand die letzte Trainingseinheit 2023 der U9-Junioren statt. Hier wurden die Kinder und Trainer vom Weihnachtsmann überrascht, der für alle ein Geschenk dabei hatte. Passend für die kalte Jahreszeit gab es wunderschöne Hoodies. An dieser Stelle gilt der Dank den beiden großzügigen Sponsoren, ohne die die Überraschung nicht möglich gewesen wäre. Stellvertretend für die Frankonia Germany EMC Solutions GmbH war Nina Opitz anwesend, Patrick Brunner war für die Brunner PB Transport GmbH mit vor Ort. Ob nun die Freude der Kinder über die Pullover oder die Freude der Sponsoren über die vielen Paar leuchtender Kinderaugen größer war, lässt sich schwer sagen.

Mitte Dezember fand die Weihnachtsfeier der F-Jugend im Vereinheim des TSV Heideck statt. Bei einem leckeren Buffet und ausgelassener Stimmung durften die Jungs und unser Mädels zusammen mit den Geschwistern und Eltern einen schönen Abend verbringen. Dieser wurde mit der Übergabe eines

kleinen Geschenks für Spieler und Spielerin gekrönt, auch die Geschwisterkinder gingen nicht leer aus.

Die Eltern dankten den vier engagierten Trainern mit einem Geschenk für ihren Einsatz.

Danach waren die F-Junioren beim UFC Ellingen zum Gaudi-Turnier zu Gast. Un-

16. Internationale

LEBERKÄSWOCHE


ES IST WIEDER SOWEIT.
UNSERE 16. (!)LEBERKÄSWOCHE STEHT VOR DER TÜR.

VOM 27. FEBRUAR - 02. MÄRZ 2024

BEGEBT EUCH AUF EINEN KLEINEN KULINARISCHEN SPAZIERGANG
QUER DURCH UNSERE FRÄNKISCHE WELTKARTE.

WIR FREUEN UNS AUF EURE RESERVIERUNG.


Familie Speth und das 3 Läden Team



Rudletzhof 5
91180 Heideck
09177 / 329

Reservierungen bitte
ausschließlich telefonisch.

Instagram
Gewinnspiel





SCHÜTZENVEREIN CONCORDIA HEIDECK E.V.

Mitglied im Deutschen und Bayerischen Sportschützenbund



Einladung zum Bürgerschießen 2024

vom 28. Februar bis 10. März

Teilnehmen können alle Einwohner der Stadt Heideck und der Ortsteile ab dem 14. Lebensjahr sowie Auswärtige, die Mitglied eines Heidecker Vereines sind.

Aus Gründen der Fairness sind Mitglieder von Schützenvereinen ausgeschlossen

**Bürgerkönig(in) mit Bürgerscheibe
Frauenpokal – Männerpokal**

Pokale und Urkunden
für die besten Einzelschützen und Mannschaften

Meistbeteiligungsprämien für Vereine

25 Liter Bier – 15 Liter Bier – 10 Liter Bier

Ersteinlage 3 € unbegrenzter Nachkauf 1 €

Geschossen werden 10 Schuss mit dem Luftgewehr

Beste Serie – Königsschuss – Pokalschuss

Mannschaftswertung – 3 beste Einzelschützen eines Vereines
durch Nachkauf kann das Einzel- und Mannschaftsergebnis verbessert werden

Schießtage

Mittwoch, 28.2., ab 19 Uhr --- Freitag, 1.3., ab 19 Uhr
Montag, 4.3., ab 19 Uhr

Mittwoch, 6.3., ab 19 Uhr --- Freitag, 8.3., ab 19 Uhr
Sonntag, 10.3., von 10 Uhr bis 16.30 Uhr

Um 17.30 Uhr Königsproklamation und Übergabe der Urkunden

Sonderschießtage für Vereine nach Absprache - Tel.09177 9661



GVH: Pokal bleibt beim Vorjahressieger

Bereits zum 43. Mal veranstaltete der Geselligkeitsverein Heideck sein bewährtes Glückskegeln. Um auf dem Siegerpodest stehen zu können, ist neben etwas Talent auch ein Quäntchen Glück notwendig.

Zur Einstimmung geht es 8-mal in die Vollen. Bei der zweiten Disziplin hat jeder Teilnehmer 3 Schub. Wenn dabei der vorderste Kegel getroffen wird, werden die gefallenen Kegel mit 5 multipliziert. Bei der dritten Runde hat jeder Spieler 2 Schub. Vorher muss aber festgelegt werden, welcher Treffer mal 10 und welcher als Einer gewertet werden soll. Mit den letzten 5 Schub wird abgeräumt, danach wird gewürfelt, und das Abräumergebnis wird mit den gewürfelten Augen multipliziert.

Alter und neuer Sieger ist Andreas Liesenberg. Er darf nun den Guido-Oschatz-Gedächtnis-Pokal noch ein Jahr behalten. Auf den weiteren Rängen folgten Andreas Kiebig und Peter

Bielmeier. Die Damenwertung gewann Anja Brühle-Huf, die Plätze 2 und 3 erreichten Sonja Eckmann und Anne-Marie Pfaller. Die Sieger bekamen Geld-

prämien. Gekegelt haben nicht nur die Erwachsenen, auch die Vereinsjüngsten durften spielen, dafür bekam jeder ein Eis spendiert.



Nutze Deine Chance zum Mittleren Schulabschluss!

- Neueste technische Ausstattung der Klassenzimmer und Übungsfirma
- Tablet-Computer für jeden Schüler
- Neuer kompetenzorientierter LehrplanPLUS ab der 7. Klasse
- Schülerbeförderung in bestehenden Routen aus den Landkreisen Roth und Eichstätt an die Unterrichtszeiten angepasst und kostenlos
- Staatliche Schule
- Kein Schulgeld
- Kleine Schule mit individuellen Fördermöglichkeiten
- Familiäre Atmosphäre
- Kein unnötiger Entscheidungsdruck in der 4. Klasse

Info-Veranstaltung am Montag, 19. Februar 2024, 19 Uhr

**Die Infoveranstaltung findet in den Räumen der Staatlichen
Wirtschaftsschule in Greding, Berchinger Str. 18, statt.**

Anmeldezeitraum für Mittelschüler:

8. bis 19. April 2024

von 8 bis 12 Uhr



Infos unter www.wirtschaftsschule-greding.de, E-Mail: info@wirtschaftsschule-greding.de

Telefon: 08421 9898-5000 oder 09171 818700

Veranstaltungskalender

Datum	Beginn	Titel	Veranstalter	Veranstaltungsort
03.02.2024	20.00	Faschingsball "Es lebe der Sport"	Geselligkeit	Stadthalle
07.02.2024	09.30	Mittwochscafé	Ehrenamtliche Helferinnen	Marktplatz oder Bürgersaal
08.02.2024	18.00	Seniorenstammtisch	Seniorenbeirat	Heidecker Lindwurmbräu
14.02.2024	14.00	VdK-Sing-Nachmittag	VdK Ortsverband Heideck	Bürgersaal
15.02.2024	14.00	Erzählcafé	Vereinsobmann	TP: Marktplatz
21.02.2024	09.30	Mittwochscafé	Ehrenamtliche Helferinnen	Marktplatz oder Bürgersaal
23.02.2024	18.30	Rollerstammtisch	Heidecker Rollergang	Edelbrennerei Schmidt
24.02.2024	10.00	Kinderbasar	Die Motten	Grund- und Mittelschule
27.02.2024	15.30	Blutspenden	BRK	Stadthalle
28.02.2024	19.00	Bürgerschießen	Schützenverein	Schützenhaus
01.03.2024	15.00	Tag der offenen Tür	kath. und städt. Kita	Kath. Kita, Laffenauer Str. Städt. Kita, Selingstädter Str.
01.03.2024	19.00	Bürgerschießen	Schützenverein	Schützenhaus
03.03.2024	15.00	Jahreshauptversammlung	VdK Ortsverband Heideck	Bürgerhaus St. Benedikt
04.03.2024	19.00	Bürgerschießen	Schützenverein	Schützenhaus

Abbau der Weihnachtsbeleuchtung

Mit den Worten: „Es werde Licht!“ hatte das Heidecker Christkind am ersten Adventssonntag die festliche – von vielen freiwilligen Helfern, u. a. vom Gewer-

beverband, der Heidecker Feuerwehr und weiteren Heidecker Bürgerinnen und Bürgern installierte – Weihnachtsbeleuchtung in der Hauptstraße und

auf dem Marktplatz eingeschaltet. Jetzt war es an der Zeit, die Girlanden mit den rund viertausend LED-Lämpchen wieder abzuhängen.

An diesem Samstagvormittag war das ein harter Job, denn leichter Nieselregen und unangenehme kalte Temperaturen machten diese Tätigkeit alles andere als gemütlich. Dazu kamen Probleme mit dem Hubsteiger und mit festgefrorenen Masten. Aber schließlich hatten es die freiwilligen Helfer geschafft. Zum Aufwärmen und als Belohnung gab es im Bürgersaal eine schmackhafte Brotzeit. Außerdem hatte der Gewerbeverband Heideck eine Schleifkorbtrage im Wert von rund 800 Euro an die Feuerwehr spendiert. Der zweite Vorsitzende Reiner Heimerl überreichte das Geschenk an Kreisbrandmeister Christian Schneider, den Kommandanten der örtlichen Feuerwehr. In den Jahren zuvor hatte es unter anderem schon eine Wärmebildkamera oder auch einen Werkstattwagen gegeben.

